

Yoga-Fans verbiegen sich am Stachus

Servus Sonne! Yoga-Fans haben am Samstag ihre Matten am Stachus ausgerollt. Dort machten sie dann den „Sonnengruß“, eine bekannte Yoga-Übung.

Die meisten der Sonnengrüßer gehörten zur Organisation „Art of Living“ des Inders Sri Sri Ravi Shankar. Die Stiftung sagt: „Mit dem Yoga-Flashmob wollen wir ein Zeichen gegen Stress und Gewalt setzen.“ Biegen für den Frieden also. Und gesund ist es auch noch. Bloß die Sonne erwiderte den Gruß leider nicht.

Fotos: Marthe Schlüter



MÜNCHEN/BAYERN kompakt

Ein Rivale aus Fernost

Yoga-Fans verbiegen sich am Stachus

Servus Sonne! Yoga-Fans haben am Samstag ihren Marten am Stachus ausgeföhrt. Dort machten sie dann den „Sonnensgruß“, eine bekannte Yoga-Übung. Die meisten der Sonnengrüßer gehörten zur Organisation „Art of Living“, die in der Stadt seit 1991 aktiv ist. Die Stiftung sagt: „Mit dem Yoga-Flashmob wollen wir ein Zeichen gegen Stress und Gewalt setzen.“ Bienen für den Frieden also. Und gesund ist es auch noch. Bloß die Sonne erwiderte den Gruß leider nicht.

Foto: Maria Schäfer



MÜNCHEN/BAYERN kompakt

- Der Winter kommt zurück**
MÜNCHEN Heute wird es wieder frostig in Bayern und diese Frostluft soll sich spätestens Mittwoch auch bis zu den Alpen vorgearbeitet haben. Die Temperaturen sollen dann um den Gefrierpunkt liegen, am Donnerstag oder Freitag könnten sie bis zu minus zehn Grad fallen. Hoffnung für die Südbayern: Es gibt Anzeichen, dass die Kälte dort abdreht und es milder wird. Richtig sonnig, warm und trocken wird es aber vorerst nicht mehr.
- Sechs Kinder bei Crash verletzt**
INGENHEBER Bei einem Frontalausammenstoß sind in Oberbayern sechs Kinder und zwei Erwachsene verletzt worden. Das Auto eines 35-jährigen war auf der Bundesstraße 472 bei Truchensee auf die Gegenfahrbahn gekommen und frontal mit dem Auto einer 41-jährigen zusammengestoßen. Die Fahrer wurden schwer, die sechs Mädchen zwischen sieben und zehn Jahren leicht verletzt. Der Mann soll betrunken gewesen sein.
- Kurz vor Einzug: Haus brennt ab**
MÜNCHEN 151 Fälle von Polizeigewalt sind in Bayern 2012 angezeigt worden, das sind etwa 20 mehr als in den Jahren zuvor. Daran hätten sie konstant bei etwa 130 gelegen, sagte Innenminister Joachim Herrmann (CSU) der SZ. Trotz der jüngsten Vorfälle in München, Rosenheim und Wasserburg sehe er kein Gewaltproblem bei der bayerischen Polizei. „Das sind Einzelfälle.“

Ein Rivale aus Fernost

Messechef Klaus Dittrich erfuhr bei der Iso Peking in China. „In Peking wird ernsthaft darüber gesprochen, sich für die Winterspiele 2022 zu bewerben.“ Dann hat München große Konkurrenz

Messechef Klaus Dittrich, als er vorige Woche bei der „Iso Peking“ war, ein Ableger der Messe München.

Bislang ist alles inoffiziell: Nach dem Abgang des Ministerpräsidenten Wen Jiabao wird die Regierung gerade komplett umgebaut. Peking hat momentan auch nur einen Übergangs-Bürgermeister,

nachdem der Stadtchef voriges Jahr abtreten musste. Bis zum 14. November ist Zeit, dann ist beim IOC Bewerbungsschluss für 2022. „Wir sind in höchstem Maße interessiert an Peking“, sagte OB Ude vorige Woche.

China rüdet sich seit der Jahntausendwende zur Wintersportmacht. Der chinesische

mehr Besucher und Fläche. Neben dem Norden Chinas konzentriert sich der Ski-Bummel um Peking. Nach Informationen von Paul Bojarski, in Peking Spezialist für Wintersport, werden in China derzeit sieben neue Skigebiete gebaut. Bojarski sagte bei der Iso in Peking: „Die Aussicht, die Olympischen Winterspiele in China abhalten zu können, dürfte eine entscheidende Antriebskraft haben.“

Klaus Dittrich war zur Iso mit Ausstellern in einem Skigebiet in der Nähe von Peking: „Da war es bitterkalt, aber es gab kaum Schnee.“ Deshalb sei auf 2000 Metern Höhe alles Kunstschnee gewesen. Doch Umweltschutz spielt in China keine Rolle. Man denke nur an die gewaltige Smog-Wolke über Peking und massenhaft zwangsumgesiedelte Einwohner. Will Boek

BAYERN UND FERNOST

München will Flughäfen in Birma

MÜNCHEN Der Flughafen München (FMG) hat sich für den Betrieb der drei internationalen Flughäfen in Birma beworben. Die FMG möchte das Land unterstützen und Know-how bieten, sagt Ralf Gaffal, der das internationale Geschäft der FMG

leitet. Auch in anderen Ländern Südostasiens wollen die Münchner ins Geschäft kommen. Gaffal: „Gute Chancen sehen wir in Vietnam, Indonesien, auf den Philippinen und in Indien.“ Die FMG gehört der Stadt München, dem Freistaat und dem Bund.



„Wir sind in höchstem Maße interessiert und bereit“
OB CHRISTIAN UDE
Markt boomt. Das bekamen die Aussteller bei der Rekord-Iso in Peking zu spüren: noch mehr Aussteller, noch

Jeden Tag 1 Verwöhn-Wochenende

OSTER EGGHUNT
28 REISEN ZU GEWINNEN!

2013

Unser Gewinn besteht: 20 mal Wahllosentwurf für 2 Personen im RHE HGLZ Natur- & Wildpark in Lärchberg/Österreich
Gewinnspielregeln: www.az-muenchen.de/gewinnspiel
Tel.: 0117/61420-178-10
(1500 Anrufe aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk höher)
auch online unter www.az-muenchen.de/gewinnspiel

Abendzeitung

Stellenangebote allgemein

Lohnender Nebenverdienst
Die Abendzeitung sucht motorisierte Zeitungsverkäufer, die ab 18.00 Uhr in den Gaststätten die AZ zum Verkauf anbieten. Näheres erfahren Sie unter Tel. 0 89 - 41 15 27 48 Mr. Damir Gulin.

Wir suchen nur die Besten - und davon nehmen wir alle!
Deutschsprachige, selbstständige Bewerber mit 18 J. & H. Hochschulabschluss für den Verkauf von Produkten. www.az-muenchen.de

Einmal-Job unserer feststehenden Angebote liegt im Mittelpunkt der Firma **Hirmer** AG.
Wir legen Wert auf Bewerber mit Berufserfahrung.

DIE ABENDZEITUNG INFORMIERT

Geänderter Anzeigenschluss für die Woche vom 11. - 16.3.2013
Erscheinungstag: Sa. 16.3.2013
Immobilien, Mietgesuche, Vermietungen, Reise, Kfz-Markt

Anzeigenschluss:
Do.14.3.2013, 14.00 Uhr
Anzeigenannahme:
089 / 23 77 - 777 Fax -208

Öffentliche Pfänderversteigerung

50% ZUSATZ

Im Pfänderverkauf: Hausstraße 77
München, 20.03.2013, Ab 9:30 Uhr, Vorlauf, 20:00 Uhr
Alle Bieten mündlich eingereicht. Pfänder Nr. 1883/08
Versteigerer: Rechtsanwalt Winand K. Ritzel, Rosenheim, Versteigerer und öffentlich bestellter Versteigerer
Versteigerungsamt München, Rosenheim, Osterstraße 14, 83051 München, 14.03.2013

LEIHHAUSER MAX WALTHER
Rosenheimer Straße 44, 81671 München, 089-28 69 93
Hymenburger Straße 176, 80335 München, 089-18 41 82
www.leihhaus-walther.de

LokalTIPPS
Die Gastro-Vorzeichen für München & Umgebung
Abendzeitung.de präsentiert lokal-tips.de

Abendzeitung.de präsentiert lokal-tips.de

Ex-Geiseln auf dem Heimweg

ORDENZELL/BOGOTA Die von ihren Entführern in Kolumbien freigelassenen Brüder Uwe und Günther B. sollen in dieser Woche nach Deutschland zurückkehren. „Von der Familie ist aber jetzt schon eine sehr starke Last abgefallen“, sagte am Wochenende der Bürgermeister von Lischitz im Odenwaldkreis, der Heimat der beiden Rentner.

Der 69-jährige Uwe B. aus Gröbenzell und sein 73 Jahre alter Bruder wurden vor mehr als vier Monaten von kolumbianischen Rebellen entführt und 126 Tage lang festgehalten. Die Freigelassenen seien zumindest körperlich unverletzt, hieß es am Sonntag.

Entführt frei: Uwe B. bei der Ankunft am Flughafen Bogotä.